



Hochschulzertifikat

Mobile Intensivmedizin (FH)

Sicherer Transport Schwerstkranker

Ihre Zukunft als Spezialist für Intensivtransporte



Sicher auf höchstem Anforderungsniveau

Die Weiterentwicklung der Medizin bringt eine zunehmende Spezialisierung mit sich- nicht einmal mehr Universitätskliniken können alle medizinischen Fachdisziplinen und deren Subspezialisierungen vorhalten. Konsequenz hieraus ist ein zunehmender Bedarf an Interhospitaltransporten. Und dieses auf jedem Anforderungsniveau: vom begleiteten Krankentransport ohne Notwendigkeit wesentlicher Überwachungsmaßnahmen oder therapeutischer Aufgaben über zeitkritische Notverlegungen zur unmittelbaren operativen Intervention in großen Zentren bis zu hochkritischen Intensivtransporten Schwerstkranker. Nicht zuletzt hier ist Spezialwissen erforderlich, um Intensivmedizin ohne qualitative Einschränkungen auch auf dem Weg zwischen stationären Einrichtungen aufrecht zu erhalten. Nicht alle Geräte zur temporären Überbrückung kritischer Phasen sind für den mobilen Einsatz konzipiert; Überwachung, kardiale und pulmonale Unterstützungssysteme, oft komplexe Beatmungstherapiekonzepte müssen gleichwohl unterbrechungsfrei und ohne Einschränkungen fortgeführt werden, sollen lebensbedrohliche Komplikationen vermieden werden.

Hierzu werden wir Sie qualifizieren. Wir freuen uns darauf.

Prof. Dr. Jörg Beneker



Module und Inhalte

Im Zertifikatsprogramm Mobile Intensivmedizin (FH) erwerben Sie die erforderlichen theoretischen und praktischen Kompetenzen, um als Teammitglied diesen anspruchsvollen Herausforderungen gewachsen zu sein und sie sicher und routiniert zu bewältigen. Die einzelnen Module beleuchten die verschiedenen intensivmedizinischen Vorgehensweisen bei Planung des Transports, Übernahme des Patienten, Weg zum Transportmittel, die eigentliche Transportphase sowie die Ankunfts- und Übergabephase im Zielkrankenhaus. Dabei werden Aspekte des Energiemanagements, der Gashaushaltung, der Medikation ebenso beleuchtet wie die eigentliche Überwachung und Therapie. Kardiale und pulmonale Sonderunterstützungssysteme werden in Theorie und Praxis vorgestellt, der Umgang mit externen und internen Pacern und Defibrillatoren trainiert.

Modulübersicht – Mobile Intensivmedizin (FH): 30 Credit Points (CP)

Modul 1 (8 CP)

Update Intensivmedizin

Transportpflichtige Krankheits- und Verletzungsbilder
Therapieoptionen und Pitfalls
Medikamentenmanagement

Modul 2 (8 CP)

Transportmittel und Technik

Intensivtransporthubschrauber
Intensivtransportwagen
Interkontinentaltransport und Rückholddienste
Standardgeräte und Geräteeinweisung

Modul 3 (6 CP)

Komplexe Assist- Systeme

IABP, PECLA, ECLA, ECMO, Pacer, Defibrillatoren:
Therapeutische Optionen, Bedienung, Ausfallkonzepte
Energie- und Gasmanagement

Modul 4 (8 CP)

Übernahme Transport Übergabe

Technische, logistische und taktische Aspekte
Crew Resource Management
Psychologische Interaktionen an Start und Ziel



Referenten mit Know-how

Priv.- Doz. Dr. med. Gerrit Matthes

Arzt für Chirurgie/ Unfallchirurgie; Zusatzbezeichnung Rettungsmedizin
Oberarzt am Unfallkrankenhaus Berlin
Dozent an der Ernst- Moritz- Arndt- Universität Greifswald
Dozent an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport

Prof. Dr. med. Olaf Schedler

Professor für Sanitäts- und Rettungsmedizin an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport
Leiter des Zentrums für Notfalltraining am Unfallkrankenhaus Berlin

Dr. med. Jan Baus

Arzt für Anästhesiologie
Unfallkrankenhaus Berlin
Notarzt im Team des Intensivtransporthubschraubers Christoph Berlin und des NEF 6105, Berliner Feuerwehr

Dr. med. Lars Sczcepanski

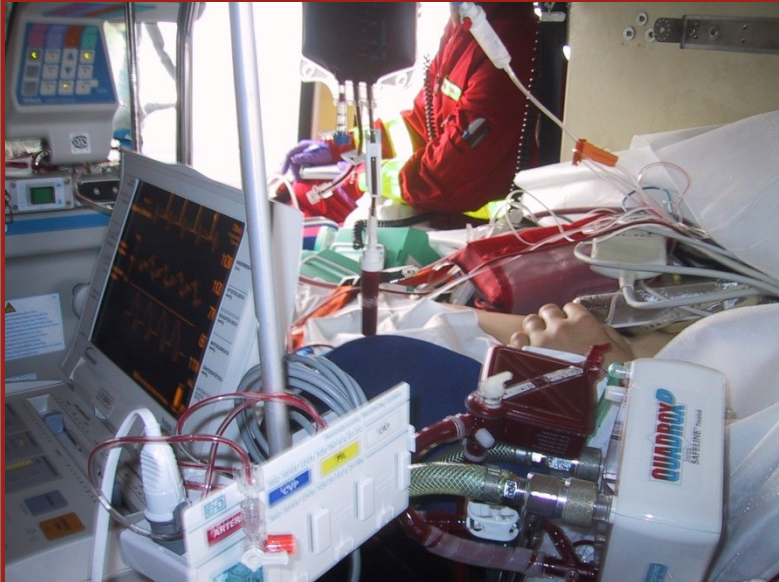
Arzt für Anästhesiologie; Zusatzbezeichnungen Intensivmedizin, Rettungsmedizin
Klinikum Frankfurt/ Oder
Notarzt im Team des Intensivtransporthubschraubers Christoph Berlin und des Intensivtransportwagens des ASB Berlin

Prof. Dr. med. Jörg Beneker

Arzt für Anästhesiologie; Zusatzbezeichnungen Intensivmedizin, Rettungsmedizin
Studiengangsleiter Sanitäts- und Rettungsmedizin an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport
Leitender Oberarzt für das Rettungswesen am Unfallkrankenhaus Berlin
Ärztlicher Leiter des Intensivtransporthubschraubers Christoph Berlin



Kursinformationen auf einen Blick



H:G Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin
Kompetenzzentrum für Wissenstransfer und Weiterbildung

Am Bahnhof 2 · D-85435 Erding (Nähe München)
www.kompetenzvorsprung.com
kundenservice@kompetenzvorsprung.com
Tel. +49 (0) 8122 / 955 948 88
Fax +49 (0) 8122 / 955 948 49

Es gelten die AGB von kompetenzvorsprung.de

Zielgruppe

Der Zertifikatskurs wendet sich an das gesamte Team aus verschiedenen Berufsgruppen, das im Interhospitaltransfer kritisch kranker oder verletzter Patienten eingesetzt ist oder werden möchte. Sei es der Intensivtransport als Einzelfall im regulären Rettungsdienstgeschehen oder als Hauptaufgabengebiet spezialisierter Teams, das Zertifikat Mobile Intensivmedizin (FH) bietet Ihnen theoretischen Hintergrund und praktisches Training für den Alltag.

Unsere Leistungen

- Ein modernes Weiterbildungskonzept,
- das praxisbezogene Handlungskompetenzen vermittelt,
- ein semi-virtueller Ansatz, der die Vereinbarkeit von Weiterbildung und Beruf garantiert,
- Zugang zu unserer Lernplattform mit passgenauer Literaturbereitstellung,
- Präsenzveranstaltungen vor Ort in unseren Einrichtungen,
- Tagesgetränke während der Präsenzveranstaltungen, sowie
- die Ausfertigung des Zertifikats.

Dauer

12 Monate

Teilnahmevoraussetzungen

(a) Abgeschlossenes Hochschulstudium sowie mindestens eine einjährige Berufspraxis oder
(b) Hochschul- oder Fachhochschulreife und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Beruf sowie eine zwei-jährige, für den Lehrgang förderliche Berufspraxis oder (c) Realschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten, für den Lehrgang förderlichen Beruf sowie eine mindestens dreijährige, für den Lehrgang förderliche Berufspraxis.

Abschluss

Sie erhalten für die absolvierten Module Teilnahmebescheinigungen und bei erfolgreichem Abschluss des Kurses das Hochschulzertifikat **“Mobile Intensivmedizin (FH)”**.

Lehrgangsgebühr

Die Kursgebühr beträgt einschließlich aller Leistungen 4.800,- Euro (MwSt.-befreit).

Termine, Orte und Anmeldung

Alle Termine, Schulungsorte und die Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.kompetenzvorsprung.de

Unser innovativer Lernansatz



Blended Learning



Wissen für die Praxis

Ihr Wissen sollen Sie in der Praxis für sich selbst und für Ihr Unternehmen nutzbringend einsetzen können. Deshalb sind alle Weiterbildungsmaßnahmen durch ihre konsequente Anwendungsorientierung geprägt. Damit unterstützen wir gezielt den tatsächlichen Transfer des neu Gelernten in die Praxis.

Blended-Learning-Lernkonzept

Kern unserer Zertifikatslehrgänge ist das semivirtuelle Studienkonzept: Hier wird die Freiheit und Flexibilität einer internet-gestützten Weiterbildung mit den Kontakt- und Vertiefungsmöglichkeiten von Präsenzveranstaltungen kombiniert. Das semivirtuelle Konzept ist damit ideal für Ihre berufsbegleitende Qualifizierung. In unseren Kursen und Seminaren kommen modernste Lerntechnologien zum Einsatz:

- Virtuelle Module mit multimedial gestalteten Arbeitsmaterialien,
- Planspiele, Fallstudien und reale Aufgabenstellungen,
- Rollenspiele mit Video-Feedback,
- Diskussionen und Erfahrungsaustausch,
- Virtual Action Learning,
- Assignments, Feedback, Reflexionen,
- und vieles mehr.

Inhouse für Unternehmen

Unternehmen profitieren von maßgeschneiderten Inhouse-Angeboten für ihre Führungskräfte und Mitarbeiter. Ganz nach Bedarf passen wir die Maßnahmen an Ihre spezifischen Fragestellungen an und führen Sie auch bei Ihnen durch.

Kooperation mit Wissenschaft und Praxis

Alle Weiterbildungsmaßnahmen werden von praxiserfahrenen Hochschulprofessoren und hochkarätigen Experten verschiedener Branchen und Fachrichtungen entwickelt und umgesetzt. Dieses Netzwerk sichert uns einen einmaligen Zugriff auf aktuelle Inhalte und garantiert den Transfer von Know-How in die Praxis.

Beteiligte Einrichtungen sind u.a.:

- H:G Hochschule für Gesundheit und Sport in Berlin
- Fachhochschule für angewandtes Management in Erding bei München,
- Privatuniversität Schloss Seeburg in Seekirchen bei Salzburg, Österreich